

Checkliste für den Kauf eines gebrauchten Campingfahrzeuges:

Wichtiger Hinweis:

Die hier angeführten Prüfpunkte dienen als Orientierung für den Endverbraucher. Diese Prüfliste wird ohne Gewähr und ohne Anspruch auf Vollständigkeit zur Verfügung gestellt.

Es wird darüber hinaus auch ausdrücklich angeraten, für die Überprüfung des technischen Zustandes immer eine entsprechende Fachüberprüfung (z.B. Ankaufstest) durch einen Touringclub, Campingfachbetrieb usw. durchführen zu lassen.

Folgende Grundsätze sollten bei jedem Kauf eingehalten werden:

1. Nicht unter Zeitdruck setzen lassen (wenn genau dieser Wagen weg ist, kommt auch wieder ein anderer der passen könnte)
2. Immer bei möglichst guten Licht und Wetterverhältnissen besichtigen, dann sind eventuelle Beschädigungen und Mängel meist leichter erkennbar.
3. Beschädigungen, Mängel und sonstige Kritikpunkte am Fahrzeug (Hagelschaden,/defekte Geräte/beschädigte Fenster usw.) müssen nicht zwangsläufig ein Ausschlussgrund sein

Auch fehlende Überprüfungen oder Servicearbeiten (z.B. Gasprüfung, neue Reifen, sonstige Instandsetzungsarbeiten) können meist nachgeholt oder nachgerüstet werden. Jedoch müssen alle diese Aufwendungen in der Preis/Leistung Abwägung immer eine entsprechend Berücksichtigung finden!

4. Unterschätzen sie nicht den Aufwand für eventuelle Eigenleistungen bei Instandsetzungsarbeiten (insbesondere bei Feuchtigkeitsschäden oder technische Arbeiten an Geräten usw.). Auch geübte Bastler müssen oftmals viel Zeit und Arbeit in Instandsetzungsarbeiten investieren.
5. Wenn man Laie ist einen Fachmann zu Rate ziehen, oder gleich einen Ankaufstest bzw. Fahrzeugcheck beim Fachmann machen lassen.

Allgemeine Dinge die schon vor Beginn einer Besichtigung geprüft werden sollten (Wohnwagen und Reisemobil):

• Fahrzeugpapiere :

generell im Vorfeld alle Papiere auf Vollständigkeit und Richtigkeit prüfen!

- Einzelgenehmigung bzw. COC Papiere,

- Betriebsanleitungen usw.

- Daten am Fahrzeug (z.B. Fg. Nr.) mit den Angaben in den Papieren abgleichen

Ganz aktuell:

- Die Gewichtsangaben immer in der Praxis prüfen (öffentliche Waage, Lagerhaus, Genossenschaft, Firmen usw.)

- **Prüfen ob man das Fahrzeug auch fahren/ziehen darf** (Führerscheinklasse, Anhängerschein usw.)

- ist der Verkäufer ist auch Zulassungsbesitzer? (oder nur Vermittler, in Kundenauftrag usw.)

- Garantie- und Servicenachweise (z.B. Garantieservice vollständig usw.)

- Reparturnachweise (Rechnungen, Bilder usw.)

- Gaspapiere / Prüfbescheinigungen vorhanden

- Papiere f. eventuelle Sonderausstattung vorhanden (z.B. Motorradträger, Alufelgen, Zusatzfedern usw.) sind diese Teile auch eingetragen bzw. typenkonform (z.B. ist ein Typenschild mit „e“ Nummer vorhanden).
Achtung: in bestimmten Fällen können fehlende Papiere nur mit großem Aufwand oder gar nicht mehr erhalten werden.

- **Schlüssel**
Sind alle Schlüssel vorhanden (Türen, Klappen, Gaskasten usw.)
Wie viele Schlüssel sind vorhanden

Am Fahrzeug selbst :

Prüfpunkte außen am Fahrzeug (Wohnwagen und Reisemobile):

- **Seitenwände/Bug/Heck/Dach prüfen :**
-Löcher, Dellen, Hagelschäden, Alufraß (ähnlich wie Rost) , Spannungsrisse,
Hinweis: unterschiedliche Blecharten bzw. Farben könnten z.B. auf Reparaturen hinweisen, Dellen, Hagel oder Reparaturen müssen nicht unbedingt gleich auch Undichtheiten bedeuten aber haben Einfluss auf den Wert eines Fahrzeuges
- **Ausschnitte kontrollieren (Fenster/Türen/ Dachluken/ Klappen usw.):**
Auf Sprünge, Risse und Undichtheiten prüfen, Scharniere und Schlösser bei Klappen und Türen/ Klappen usw. müssen schließen und sperren !,
-sind alle Abdeckungen vorhanden (Kamindeckel, Seitenabdeckungen, Hauben usw.)
-Bei den Fenstern auch die Aussteller und Verschlüsse kontrollieren usw.
Hinweis: Risse in einem Fenster müssen nicht immer gleich Undichtheit bedeuten, aber z.B. kostet ein neues Fenster meist einige hundert Euro
- **Leisten, Blechstöße , Griffe , sonstige Ausschnitte:**
 - auf Fluchtung und Festigkeit prüfen,
 - Dichtmaterial darf keine Risse haben,
 - keine weichen Stellen oder sichtbare Blasen
 - keine losen Leisten oder Blechteile
 - auf rostige Schrauben unter den Abdeckungen achten (können auf Feuchtigkeitseintritt hinweisen)

Hinweis: wenn nachträglich zusätzliches Dichtmaterial (z.B. andere Farbe) aufgetragen wurde kann dies auf Undichtheiten hinweisen. Jedoch muss austretendes überschüssiges Dichtmaterial nicht unbedingt auf Undichtheit hindeuten, sondern die Hersteller arbeiten sehr oft mit besonders dicken Dichtbändern um die Garantiefrieten abdecken zu können.

Tipp!! Feuchtemessung beim Fachmann:

Eine professionelle Dichtheitsprüfung für den Aufbau kostet im Fachbetrieb je nach Fahrzeugtype ca. 100 - 200 Euro . Dabei muss mit einem Prüfgerät gemessen werden, dass mindestens die 25 - 30mm zerstörungsfrei durchdringen kann (kapazitives Messverfahren) . Die (Selbst-)Prüfung mit günstigen Hobbygeräten ist meist nicht wirklich aussagekräftig, da bei Hobbygeräten meist erst dann Messergebnisse angezeigt werden wenn bereits die Deckplatten feucht sind.

- **Verkleidungsteile /Kunststoffteile:**
Stoßstangen, Verkleidungsecken, Leuchenträger, Radverkleidungen, auf Risse, Beschädigungen, Dichtheit usw. kontrollieren
- **Sonstige Anbauteile:**

Weitere am Fahrzeug verbaute Teile wie z.B. Zeltösen, Stangehalter, Markisenhalter,, Fahrradträger, Sat-Anlage, Solaranlage, Rangierhilfen usw. auf Zustand, Funktion und ordnungsgemäße Montage kontrollieren

- **Reifen/Felgen:**
 - Allgemeiner Zustand,
 - Profiltiefe,
 - Schäden (eventuelle Schäden könnten z.B. auf Fahrwerksprobleme hinweisen)
 - Alter (DOT Nummer) ,
 - Tragfähigkeit und Type (lt. Zulassungspapiere, ABE für Alufelgen usw.)
- **Unterboden:**
 - Übergänge und Stöße müssen dicht sein ,
 - Ecken und Radkasten genau anschauen
 - Träger und Aufhängungen
- **Sonstige Zusatzausstattung (soweit vorhanden)**
 - Funktion/Zustand Motorradhalter(Papiere bzw. Typenschild „e“-Zeichen vorhanden)
 - Funktion/Zustand Markise bzw. Zelt
 - Funktion/Zustand Sat Anlage bzw. Antenne
 - Funktion/Zustand Solaranlage
- **Sonstige Fahrzeugausstattung (soweit vorhanden):**
z.b. Reserverad , Wagenheber, Keile , Pannenausrüstung usw.

(nur Wohnwagen:)

- **Anhängevorrichtung**
 - einwandfreie Funktion testen
 - falls Anti Schlinger Kupplung vorhanden , die Bremsbelege prüfen
 - Abreißseil vorhanden
 - Funktion Handbremse
 - Funktion/Zustand Stützrad
 - Funktion/Zustand Stromanschluss
- **Kurbelstützen**
 - Funktion/Zustand
- **Rangierhilfe** (falls vorhanden)
 - Funktion/ Zustand
 - Funktion/Zustand Batterie und Ladegerät
 - Funktion/Zustand Solaranlage

Prüfpunkte innen im Fahrzeug (Wohnwagen und Reisemobile):

- **Allgemeiner Zustand:**

- Zustand der Einrichtung prüfen (z.B. zerkratzt, abgewohnt?)
- kein Geruch im Fahrzeug,
- auf feuchte Stellen bei Verkleidungen und rund um die Dachausschnitte achten
- insbesondere die Ecken im Bodenbereich genau inspizieren
- Beschädigungen an Einrichtung, Vorhängen usw.
- Matratzen, Polster und Bezüge prüfen (Geruch, Zustand, Feuchtigkeit)
- Schränke, Scharniere, Klappen, Verschlüsse auf Funktion prüfen
- Fenster, Rollos, Schiebetüren usw. prüfen
- Dachluken und Fenster auf Funktion prüfen
- Oberflächen auf Beschädigungen prüfen (Tischplatte, Arbeitsplatte usw.)

- **Gasanlage:**

- Gültige Prüfbescheinigung vorhanden
- Anlage gemäß den Gaspapieren ausgeführt
- Funktion und Zustand der einzelnen Gasgeräte
- Alter der Gasarmaturen (Datum z.B. am Regler/Schlauch - max. 10 Jahre)

- **Wasseranlage:**

- Immer mit Wasser befüllen und prüfen !!
- Anlage dicht und keine Frostschäden (z.B. Boiler, Armaturen)
- Wasserpumpe fördert und Armaturen funktionieren
- Hygienischer Zustand der Wasseranlage (Schläuche, Tank usw.)
- WC Anlage - Dichtheit, Zustand und Funktion prüfen (Tank, Dichtungen usw.)
- Abwasseranlage bzw. Tanks auf Dichtheit und Funktion prüfen (Rohre, Schläuche, Verschlußhähne, Schieber usw.)

- **Elektroanlage 230V**

- Funktion/ Zustand Steckdosen, Schalter, Kabel usw.
- Funktion/Zustand FI - Personenschutz
- Funktion/ Zustand der verbauten Geräte

- **Elektroanlage 12 V (wenn vorhanden)**

- Funktion/Zustand Steckdosen, Schalter, Kabel usw.
- Funktion/Zustand Verteilen, Sicherungskasten usw.
- Funktion/ Zustand Ladegeräte, Batterie usw.
- Funktion/Zustand Solaranlage
- Funktion/Zustand Brennstoffzelle/Aggregat usw.

(nur Reisemobile)

- **Sitzplätze im Wohnraum** prüfen (Wie viele sind eingetragen?)
- Gurte vorhanden und funktionstüchtig (wenn eingetragen)
- Kopfstützen vorhanden (wenn eingetragen)